

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Sommerfeld

Termin: 7.10.16

alle AL's

Anwesenheit: Herr Tietz, Fritz, und Kurth
Von der Verwaltung anwesend: Niemand

1. Eröffnung

Herr Kurth eröffnete die Sitzung. Anschließend stellte er fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen ist und 3 Mitglieder des Ortsbeirates anwesend sind.

2. Änderungsanträge

Keine

3. Einwohnerfragestund/Hinweise der Bürger und schriftliche anfrage Familie Wedewardt Siehe Anlage

4. Protokollkontrolle

Es lag leider wieder keine Stellungnahmen der Verwaltung zu den letzten Sitzungen vor.

5. Vorstellung des Haushaltes 2017 durch die Kämmerin Frau Schönrock

Frau Schönrock stellte in gewohnter Weise den Haushalt leicht verständlich dar. Fragen der Bürger wurden von ihr beantwortet, speziell zum Bürgerhaushalt gab sie noch Erläuterungen. Die von Sommerfeld beantragten Positionen sind bis auf die Bewässerung Dorfmitte alle im Entwurf enthalten, wenn das so im September beschlossen wird, sind wir zufrieden.

6. KITA-Schließzeiten

Herr Kurth erläuterte kurz die Schließzeiten der KITA Sommerfeld und das diese bereits im Kita-Ausschuß behandelt worden sind. Empfehlung zum Beschluß.

An dieser Stelle ein Dankeschön an den WH für die bereits in der Dorfmitte installierte Lichterkette!


Kurth

- Ortsvorsteher -

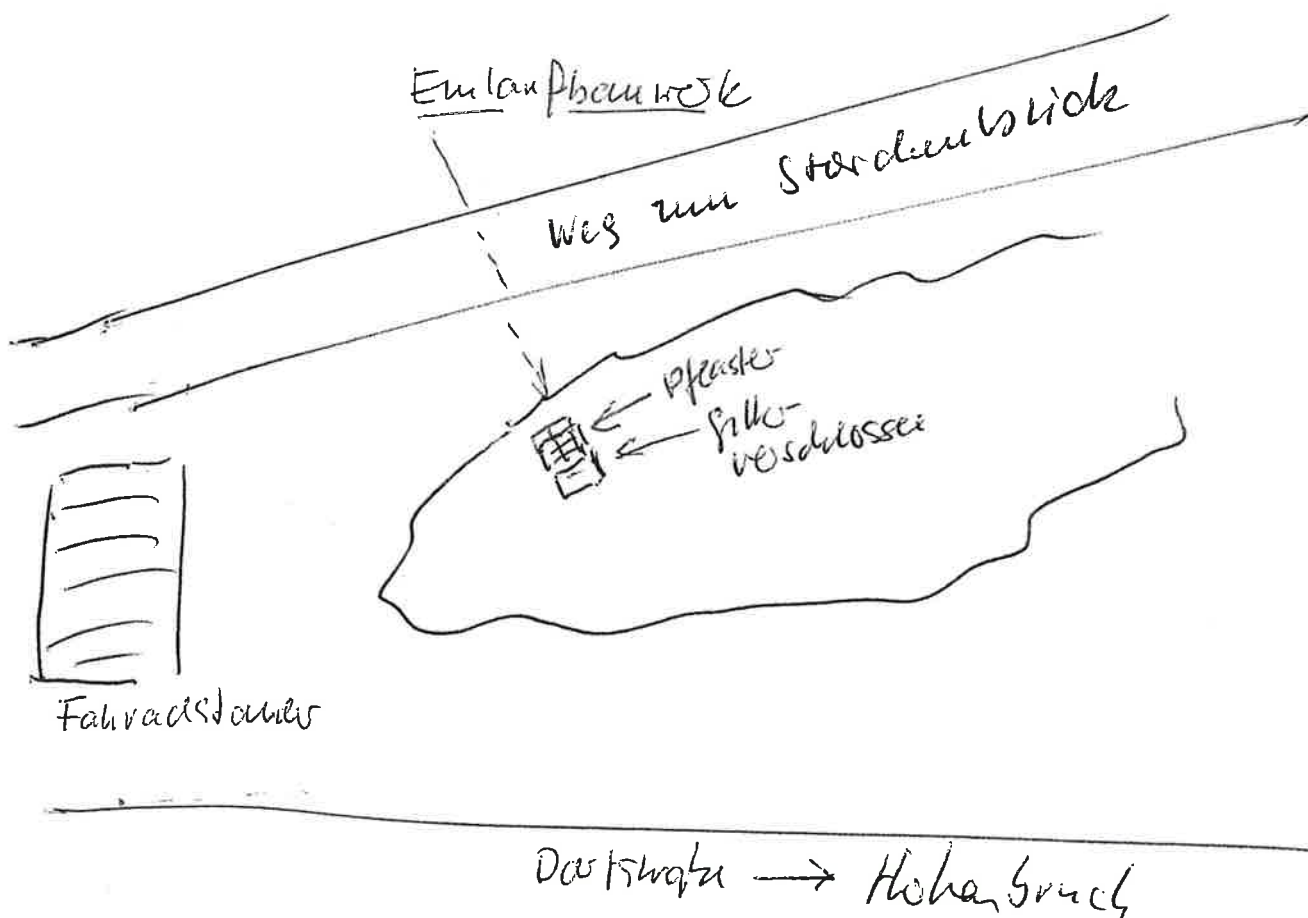
Verteiler: OB-Mitglieder, Stadtverwaltung

Einwohnerfragestunde/Hinweise der Bürger:

- a) Ein Herr Voigt als neuer Eigentümer des Grundstückes Wesering 1 fragte nach dem Straßenausbau. Wir rieten ihm, schnell einen Versorgungsantrag bei den Medienträgern zu stellen, so dass es Vorlauf vor dem möglichen Straßenbau und dem Winter gibt.
- b) Es kam wieder die Frage nach dem Status des Rad- bzw. Gehweges in der Kremmener Str. Friedhofseite auf, immer noch offen.
- c) Herr Köser fragte wieder nach wegen des in der Kremmener Str. klappernden Gullydeckels.
- d) Herr Köser erinnerte an seine Frage aus der letzten Sitzung hinsichtlich Standort RTW im Stadtgebiet Kremmen. Herr Kurth wird der offensichtlich von Frau Rack an ihn falsch beantworteten Frage nachgehen.
- e) Von einem Bürger wurde kritisiert, dass ein Schachtdeckel an der Wesering (siehe Skizze) verschlossen ist und daher angeblich schon lange nicht mehr gesäubert wurde.
- f) Die Fragen von Herrn Wedewardt (s. weitere Anlage) wurden wie folgt beantwortet:
 1. Preußen-Flagge ist historisch und nicht verboten
 2. Eine Anbringung Hinweisschild Spielplatz und eine öftere Säuberung bzw. Inspektion des Spielplatzes sollte erfolgen. Hinsichtlich der Prüfung wurde auf die jährliche Inspektion durch TÜV o.ä. verwiesen. Hier wäre ein entsprechendes Schild mit Prüfplakette hilfreich.
 3. Muß der OB Beetz bearbeiten, allerdings liegt dazu ja schon ein Antrag der CDU-Fraktion vor. Wie ist hier der Stand?

J. Kurth

- Ortsvorsteher -



Betreff: Ortsbeiratsitzung 2016-11-07

Von: Familie Wedewardt <sommerfeld@wedewardt.de>

Datum: 07.11.2016 16:24

An: jkurth@gmx.de

Sehr geehrter Herr Kurth,

für die heutige Ortsbeiratsitzung habe ich drei Punkte für die Einwohnerfragestunde:

1. Am Beetz-Sommerfelder Bahnhofsgebäude hängt schon seit Wochen auf beiden Seiten eine Preußen Flagge. Können sie sagen, was es damit auf sich hat?
2. Als junge Familie aus dem Wohnpark würden wir es sehr begrüßen, wenn Sommerfeld einen öffentlichen Spielplatz anbieten könnte, der den Namen auch verdient. Uns ist lediglich der öffentliche Spielplatz im Wohnpark bekannt, welcher mehr ein Hundeklo ist und in der Folge keine Kinder mehr dort hin gehen. Ein Schild wäre hier ein erster Anfang. Die Betriebssicherheit der dort aufgestellten Spielgeräte wurde vermutlich auch schon seit langer Zeit nicht mehr geprüft. Falls ein Wunder passieren sollte und genügend Geld für einen neuen Spielplatz möglich wäre, fände ich einen Kinder geeigneten Ort zwischen altem Dorf und Wohnpark ideal um etwas dafür zu tun beide Sommerfelder Parallelwelten zueinander zu bringen.
3. Ein junger Familienvater mit schulpflichtigem Kind bat mich die Verkehrssituation der Schulkinder anzusprechen. Er schlug vor den Kurvenbereich am Ortseingang (von Sommerfeld nach Beetz) mit einem Blizer zu versehen sowie in Höhe des Bäckers eine Fußgängerampel und/oder Fußgängerüberweg einzurichten da an dieser Stelle die Kinder die Straßenseite wechseln. Was ist das beste Vorgehen um dieses Ziel zu erreichen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und bis heute Abend!

MfG

Daniel Wedewardt

--
Daniel Wedewardt
Ebereschenweg 2
16766 Kremmen OT Sommerfeld
033055 / 793088
0163 / 9751711